

Zypern

Authentisch Route 3

Nur
DIGITALE
Ausgabe

Sicherheit
Autofahren in Zypern
Gemütliche
Unterkünfte auf dem Land
Tipps
Nützliche Informationen

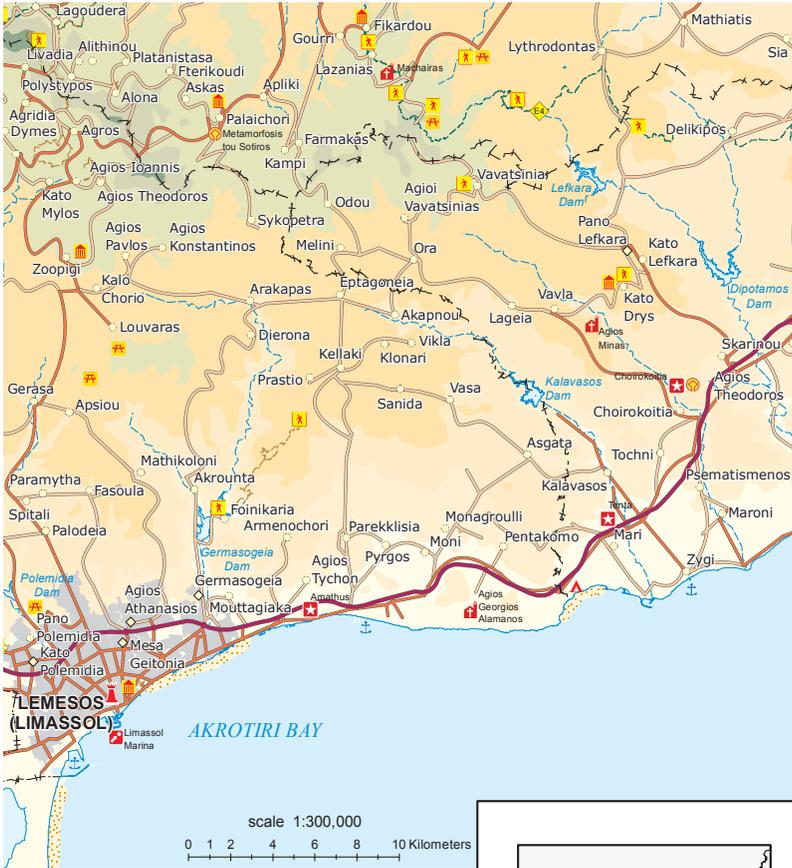
Antike und Tradition

Limassol – Amathus – Agios Georgios Alamanos – Governor's Beach – Kalavastos Tenta – Tochni – Choroikoitia – Skarinou – Kato and Pano Lefkara – Kato Drys – Vavla – Lageia – Ora – Melini – Eptagoneia – Arakapas – Agios Konstantinos – Agios Pavlos – Kalo Chorio – Louvaras – Dierona – Akrounta – Germasogeia – Limassol



Route 3

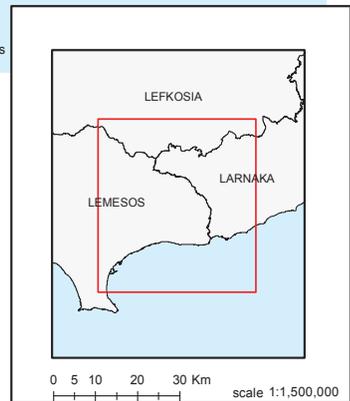
Limassol – Amathus – Agios Georgios Alamanos – Governor's Beach – Kalavassos Tenta – Tochni – Choirokoitia – Skarinou – Kato and Pano Lefkara – Kato Drys – Vavla – Lageia – Ora – Melini – Eptagoneia – Arakapas – Agios Konstantinos – Agios Pavlos – Kalo Chorio – Louvaras – Dierona – Akrounta – Germasogeia – Limassol



Prepared by Lands and Surveys Department, Ministry of Interior, Kypros 2015.

Legende

- | | |
|----------------------------------|------------------------------|
| Autobahn | Naturpfade (Start) |
| Hauptstraße | Picknickplätze |
| Nebenstraße | Burg |
| Europäischer Fernwanderweg E4 | Archäologische Stätte |
| Naturpfad | Kloster |
| Bezirksgrenze | Museum |
| Souveräner britischer Stützpunkt | Sehenswürdigkeit |
| UNESCO-Weltkulturerbe | Campingplatz |
| | Fischereischutzhafen, Marina |



© STATE COPYRIGHT RESERVED

Antike und Tradition

Von prähistorischen Stätten zu den Dörfern der Spitzenstickerinnen

Diese Route, die Meer und Gebirge harmonisch verbindet, bietet eine Fülle an archäologischen Stätten – darunter auch die Königsstadt und die prähistorische Siedlung von Choirokoitia. Außerdem lernen Sie das berühmte Dorf Lefkara im hügeligen Osten von Limassol kennen, das besonders für die althergebrachte Tradition der Spitzenstickerei bekannt ist und zu den zahlreichen besonders malerischen Dörfern der Insel zählt, die dem Besucher einen wunderbaren Einblick in das typische Leben im ländlichen Zypern schenken. Allgemein befinden sich die meisten Straßen in gutem Zustand, allerdings können einzelne Abschnitte während der

ROUTE 3 SCANNEN & ERKUNDEN



Lefkara-Stickerei



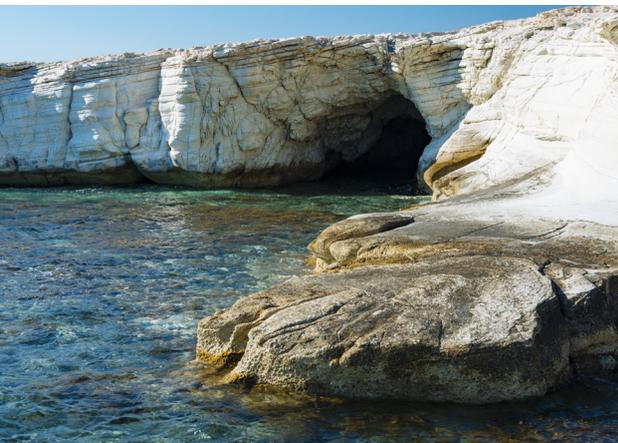
Typ: **Rundfahrt**
Empfohlener
Ausgangspunkt:
Limassol
Dauer:
ca. 4,5 Stunden
Entfernung: **150 km**

feuchten Jahreszeit fallweise ein Fahrzeug mit Vierradantrieb erfordern. Doch es lohnt sich, diese Strecke langsam und entspannt zu genießen und einen ganzen Tag zur Besichtigung der zahlreichen sehenswerten Stätten einzuplanen.

Nehmen Sie die Hauptküstenstraße von Limassol in Richtung Osten; linker Hand sehen Sie die archäologische Stätte von Amathus (Amathous), einer der bedeutendsten Königsstädte des antiken Zyperns.

Der Sage nach wurde die Stadt von König Kinyras gegründet. Hier ließ Theseus einst die hochschwangere Ariadne zurück, damit die Einwohner der Stadt für sie sorgen sollten. Die ersten Spuren menschlicher Besiedlung sind bis ins 11. Jahrhundert vor Christus zurückzufolgen und die Stadt kann auf eine äußerst bewegte Geschichte zurückblicken, nachdem sie im

Laufe der Jahrhunderte von den Persern, Ptolemäern, Römern und Byzantinern eingenommen wurde, ehe die Araber sie schließlich im 7. Jahrhundert völlig zerstörten, woraufhin sie verlassen wurde. Zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten zählen die Ruinen eines Aphrodite-Tempels, der Agora, der Bäder, sowie vier Basiliken. Auch eine der weltweit größten monolithischen Vasen, die typisch für den Kult der Göttin Aphrodite ist, wurde hier entdeckt und stellt heute Teil einer Sammlung im Louvre



Küste bei Agios Georgios Alamanos

Besuchen Sie das Kloster Agios Georgios Alamanos, von dem aus Sie einen wunderschönen Panoramablick über die gebleichte Felsküste genießen können.

Museum in Paris dar. Der äußere Hafengebiete der Stadt war der Agora vorgelagert und seine Ruinen sind heute noch unter der Meeresoberfläche erhalten.

Folgen Sie nun der Straße ins Landesinnere an der frequentierten Autobahn entlang und fahren Sie in Richtung Süden zum Kloster Agios Georgios Alamanos. Dieses Kloster aus dem 12. Jahrhundert, das nun als griechisch-orthodoxer Konvent dient, ist dem Hl. Georgios Alamanos, einem der dreihundert so genannten Alaman-Heiligen geweiht, Flüchtlingen, die während der frühen byzantinischen Epoche in Zypern als Einsiedler Zuflucht suchten. Biegen Sie rechts ab und fahren Sie zur Anhöhe hinauf, wo sich das Kloster befindet, von dem aus Sie einen wunderschönen Panoramablick über die gebleichte Felsküste genießen können, oder fahren Sie geradeaus weiter zum wunderschönen Kiesstrand, wo Sie in den Tavernen am Meer frischer Fisch und Meeresfrüchte erwarten.



Wenn Sie mehr von der wilden Schönheit entdecken möchten, die so typisch für die Landschaften entlang der Südküste der Insel ist, besuchen Sie den grauen Sandstrand von Kalymnos, der auch als Governor's Beach bezeichnet wird, da er den Erzählungen der Ortsbevölkerung zufolge ein beliebter Badeort eines ehemaligen britischen Gouverneurs war. An diesem herrlichen, mit einer Blauen Flagge ausgezeichneten Strand können Sie auch Ihr Mittagessen bei atemberaubend schönem Blick auf das tiefblaue Mittelmeer genießen.

Folgen Sie anschließend der Hauptstraße und biegen Sie dann links ab, um unter der Autobahn in Richtung der archäologischen Stätte von Kalavassos (Tenta) weiterzufahren, die heute von einer modernen, trichterförmigen Dachkonstruktion geschützt wird, die an ein Zelt (griech.: tenta) erinnert. Der Legende zufolge übernachtete hier St. Helena (327 v. Chr.), die Mutter Konstantins des Großen, während ihres Zypernbesuchs in einem Zelt. Die Ausgrabungsstätte von Kalavassos wird mit 7.000 v. Chr. datiert und hat gemeinsam mit jener von Choirokoitia wichtige Funde geliefert, die das ursprüngliche akeramische bzw. präkeramische Neolithikum auf Zypern belegen.

Besichtigen Sie die archäologische Stätte von Kalavassos (Tenta), die heute von einer modernen, trichterförmigen Dachkonstruktion geschützt wird, die an ein Zelt (griech.: tenta) erinnert.



Tochni

Fahren Sie nun weiter in Richtung Westen, vorbei am traditionellen Dorf Kalavassos, das sich am Westufer des Vasilikos-Flusses erstreckt, und folgen Sie der ansteigenden Straße nach Tochni, einem Ort, dem es gelungen ist, sich seinen traditionellen Charakter und Charme zu bewahren. Hier finden Sie zahlreiche agrotouristische Einrichtungen.

Im Herzen des Dorfes, nordöstlich der Kirche, die St. Konstantin und St. Helena geweiht ist, sind noch die Überreste der gotischen Kirche von Timios Stavros (Heiligkreuz) zu sehen.



Siedlung von Choirokoitia

Während seines Besuchs in Lefkara gab Leonardo da Vinci ein Spitzentuch für den Hauptaltar des Mailänder Doms in Auftrag

Machen Sie einen kleinen Bummel durch das Dorf, bevor Sie der Straße nach Choirokoitia folgen, einer bedeutenden Stätte des UNESCO-Weltkulturerbes, die zu den wichtigsten prähistorischen Ausgrabungsorten im östlichen Mittelmeerraum zählt. Im Bereich dieser Siedlung aus der Jungsteinzeit (Neolithikum, 7000-4000 v. Chr.) sind immer noch Ausgrabungsarbeiten in Gänge, die sowohl Aufschluss über die frühen Entwicklungsphasen der menschlichen Besiedlung der Insel gibt, die durch Bauernvölker aus dem Nahen Osten erfolgte, als auch über die Ausbreitung der asiatischen Zivilisation im Mittelmeerraum.

Fahren Sie nun über Skarinou weiter bergauf zu den malerischen Dörfern Kato und Pano (Unter- und Ober-) Lefkara. Der besonders für seine traditionelle Spitzenstickerei – die so genannte Lefkaritika-Spitze – und Silberschmiedekunst bekannte Ort Lefkara (griech. für weiße Berge) wurde nach den weißen Kalksteinhügeln der Region benannt. Dieses malerische Dorf, das sich an die südlichen Ausläufer des Troodos-Gebirges schmiegt, ist mit seinen hübschen, gepflasterten Straßen und den bezaubernden aus Stein gemauerten Wohnhäusern der Kaufleute und Kunsthandwerker sicherlich einen Besuch wert.



Das Museum von Lefkara

Bummeln Sie durch die schmalen Gässchen des Dorfs und besuchen Sie die reizenden kleinen Läden, um die berühmte Spitzentechnik und das filigrane Silberhandwerk aus nächster Nähe kennenzulernen, oder statuen Sie dem Spitzen- und Silbermuseum im Ort einen Besuch ab. Der Überlieferung zufolge soll Leonardo da Vinci im Jahre 1481 während seines Besuchs hier ein Spitzentuch für den Hauptaltar des Mailänder Doms in Auftrag gegeben haben.

Besonders im Frühling, zur Zeit der Mandelblüte, ist die Landschaft in der Umgebung von Lefkara einfach atemberaubend schön. Besuchern steht ein umfassendes Angebot an Restaurants und Cafés zur Verfügung, aber auch Ferienunterkünfte und eine Tankstelle.

Wenn Sie Pano Lefkara hinter sich lassen, biegen Sie links ab und fahren zurück zur Hauptstraße, die Sie nach Süden zum Ort Kato Drys führt. Nehmen Sie sich dabei unbedingt ein paar Minuten Zeit, um die Panorama-Ansicht des Dorfs zu Ihrer Linken zu genießen. Ihr Weg führt nun durch die kleine Ortschaft Kato Drys, die vermutlich nach den in der Gegend überall anzutreffenden Eichen (griech. drys)

benannt wurde. Auch in diesem Dorf der Spitzensticker finden Sie eine ähnliche Dorfarchitektur wie in Lefkara.

Fahren Sie nun weiter durch die ausgedehnten Weinberge, die sich auf dem Weg nach Vavla links erstrecken. An der Straße sehen Sie einen Wegweiser zum Kloster Agios Minas, das aus dem 15. Jahrhundert stammt. Hier können Sie Ikonen und ausgezeichneten Honig kaufen, der von den Nonnen des Klosters hergestellt wird.

An der Kreuzung in Vavla fahren Sie rechts und folgen dann der Straße nach Lageia, einem malerischen Dorf mit aus Stein gemauerten Brunnen, die zwar nicht mehr genutzt werden, aber trotzdem ein besonderes Merkmal des Ortes darstellen.

Biegen Sie links ab und folgen Sie dem Hinweisschild nach Ora und dann weiter nach Melini, einem ruhigen, idyllischen Dorf, in dem die Tradition der Spitzenstickerei ebenfalls noch erhalten ist. Folgen Sie der engen, gepflasterten Dorfstraße, und halten Sie dabei Ausschau nach dem Holzdach der Steinkirche der Panagia Eleousa, die im 16. Jahrhundert erbaut wurde und sich im nördlichen Teil des Dorfes in unmittelbarer Nähe eines kleinen Parks befindet.



Kato Drys



Agia Marina Eptagoneia

In Melini biegen Sie links ab und fahren in Richtung des Gebirgsortes Eptagoneia, ca. 25 Kilometer nordöstlich von Limassol weiter, der insbesondere für seine herrlichen Mandarinen bekannt ist. Hier finden Sie auch die prächtige Kirche der Agia Marina, die sich stolz im Herzen des Dorfes erhebt. Das beeindruckende Gotteshaus wurde im frühen 19. Jahrhundert aus schwarzem Stein errichtet und es heißt, seine Außenmauern seien 1 Meter dick.

Eptagoneia, ca. 25 Kilometer nordöstlich von Limassol, ist insbesondere für die herrlichen Mandarinen bekannt.

Besuchen
 Sie die kleine mittelalterliche Kirche St. Mamas (1455) mit ihren wunderschön erhaltenen Fresken und der liebevoll restaurierten Olivenpresse im Dorfzentrum

Folgen Sie der Straße weitere 5 Kilometer nach Westen, zum Dorf Arakapas, das zwischen dem Panagiotis-Fluss und dem Louvariotis-Fluss eingebettet ist und für den heimischen Mandarinenanbau besonders bekannt ist. Legen Sie bei der alten Kirche Panagia Iamatiki mit ihrem charakteristischen Holzdach, die der Legende zufolge vom ersten Bewohner dieser Gegend, „Arokopos“ gegründet wurde, der das Weihwasser der Jungfrau Maria zwei Kilometer nordöstlich des Dorfes fand und zu ihren Ehren diese Kirche erbauen ließ.

Bei der Ausfahrt aus Arakapas biegen Sie rechts ab und fahren dann ca. vier Kilometer weiter nach Agios Konstantinos am Südhang des Papoutsas-Berges, wo Fresken aus dem 16. Jahrhundert zu sehen sind, die zu den bedeutendsten heute noch erhaltenen Beispielen des italo-byzantinischen Kunststils auf Zypern zählen. Dieses Gebiet, das besonders für seine fruchtbaren Weinberge bekannt ist, die zur Herstellung von Commandaria genutzt werden, bietet auf 767 Metern Seehöhe einen wunderschönen Panoramablick auf die umliegende Landschaft. Fahren Sie durch das Dorf und biegen Sie am Wegweiser entweder rechts zum kleinen Dorf Agios Pavlos mit seinen herrlich schattigen Nussbäumen und Platanen ab, oder links, um nach Kalo Chorio zu gelangen.



Kalo Chorio Limassol

Nachdem Sie das Dorf hinter sich lassen, biegen Sie links in Richtung Gerasa ab und folgen dann den Schildern nach Louvaras. Der Weg führt Sie durch winzige Bergdörfer zur mittelalterlichen Kirche St. Mamas (1455) mit ihren wunderschön erhaltenen Fresken und der liebevoll restaurierten Olivenpresse im Dorfzentrum.

Unmittelbar nach dem Dorf Louvaras biegen Sie auf eine nicht asphaltierte Straße ab, die Sie durch den Wald von Limassol bergauf nach Dierona führt. Diese Straße ist besonders während der feuchten Jahreszeit am besten für Fahrzeuge mit Vierradantrieb geeignet. Sollten Sie mit einem normalen Auto unterwegs sein und nicht besonders abenteuerlustig sein, so empfiehlt es sich, geradeaus weiterzufahren und damit auch einige Zeit zu sparen.

Sie kommen an der Forststation Kakomallis auf 900 Meter Seehöhe vorbei und finden sich inmitten einer ausgedehnten, felsigen Hügellandschaft, die mit ihrem üppig grünen Waldwuchs besticht. Ganz in der Nähe lädt ein hübscher Picknickplatz zur Rast ein. Achten Sie auf der Fahrt über die felsige Bergstraße



auf die endemische Amaranthenart *Bosea cypria*, einen holzigen, sommergrünen Strauch mit langen, gebogenen Zweigen und hellroten Beeren im Sommer.

Fahren Sie in Richtung Süden, am Dorf Dierona am Westufer des Germasogeia-Flusses vorbei, das für seine wunderschönen Zitrusheine bekannt ist, und dann weiter nach Akrounta, wo Sie den 1968 errichteten Germasogeia Damm erreichen. Wenn Sie genug Zeit haben, legen Sie eine kleine Rast ein und folgen Sie zu Fuß dem etwas über einen Kilometer langen Naturpfad beim Damm, der sich für einen gemütlichen halbstündigen Spaziergang geradezu anbietet.



Germasogeia Damm

Wir hoffen, dass Sie Ihren Aufenthalt bei uns in Zypern genießen und die Gelegenheit nützen, die Insel auf eigene Faust zu erforschen. Wir verfügen über ein modernes, gut funktionierendes Straßensystem, das günstige Verbindungen zwischen allen größeren Städten und Sehenswürdigkeiten ermöglicht. Bevor Sie sich auf den Weg machen, bitten wir Sie, sich etwas Zeit zu nehmen, um die folgenden, wichtigen Informationen aufmerksam durchzulesen.



Choulou Pafos

In Zypern fahren wir auf der **LINKEN** Fahrbahnseite. **NICHT** auf der rechten.

Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie über eine gültige Versicherung für Personen- und Sachschäden verfügen

Autofahren

Zu ihrer eigenen Sicherheit sowie auch zur Sicherheit Anderer müssen alle Fahrzeuglenker die national geltenden Geschwindigkeitsbeschränkungen strengstens einhalten. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf den größeren Autobahnen der Insel beträgt 100 km/h, während die Mindestgeschwindigkeit auf Autobahnen 65 km/h beträgt. Sofern nicht

anderweitig ausgeschildert, gilt auf normalen Überlandstraßen und Landstraßen eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 80 km/h. In Siedlungsgebieten beträgt die zulässige Höchstgeschwindigkeit – sofern nicht anders ausgeschildert – 50 km/h.

Es ist verboten, ein Fahrzeug zu lenken, wenn der Alkoholspiegel im Blut bzw. Atem über den zulässigen Höchstgrenzen liegt. Die maximal zulässige Alkoholkonzentration im Blut liegt bei 50 Milligramm Alkohol pro 100 Milliliter Blut (BAK 0,5 mg/ml). Die maximal zulässige Atemalkoholkonzentration beträgt 22 Mikrogramm Alkohol pro 100 Milliliter ausgeatmeter Luft. Seit 06.05.2015 gelten überdies neue Alkoholgrenzen für folgende Kategorien von Fahrzeuglenkern: Personen, die seit weniger als drei Jahren im Besitz eines Führerscheins sind, Fahrschüler, Lenker von Kleinkrafträdern, Krafträdern, dreirädrigen und vierrädrigen Krafträdern, Lenker von Lastkraftwagen mit einem zulässigen Höchstgewicht von mehr als 3,5 Tonnen, Lenker von Bussen mit mehr als acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz, Taxifahrer im Dienst sowie auch Lenker von Fahrzeugen,

die Gefahrgut befördern. Die neu festgesetzte Höchstgrenze für die oben genannten Kategorien beträgt 9 Mikrogramm Alkohol pro 100 Milliliter Atemluft oder 20 Milligramm Alkohol pro 100 Milliliter Blut.

Die Nutzung von handgehaltenen Mobiltelefonen und sonstigen Geräten

durch den Fahrzeuglenker ist während des Fahrens verboten. Fahrzeuglenker, die ihr Handy während der Fahrt benutzen möchten, müssen eine Freisprecheinrichtung verwenden.



Kelokedara

Die Verwendung

von **Sicherheitsgurten** ist sowohl auf den Vorder- als auch auf den Rücksitzen obligatorisch. Kinder mit einer Körpergröße unter 1,50 m müssen einen entsprechend angepassten Sicherheitsgurt tragen oder durch ein geeignetes und wirksames Rückhaltesystem geschützt werden. Bitte beachten Sie, dass Sie wenn Sie während Ihres Aufenthalts in Zypern ein Kraftfahrzeug lenken möchten, stets einen gültigen Führerschein mit sich führen müssen. Dabei ist Folgendes zu berücksichtigen:

- EU-Bürger können Fahrzeuge unter Verwendung des Führerscheins ihres Heimatlandes lenken.
- Besucher aus Ländern, die nicht Mitgliedstaaten der EU sind, können für eine Dauer von max. 30 Tagen den Führerschein ihres Heimatlandes verwenden oder sie können Fahrzeuge mit einem gültigen internationalen Führerschein lenken.
- Staatsbürger Norwegens, Islands, Lichtensteins, Australiens, Russlands, Georgiens, der Ukraine, Serbiens, der Schweiz, Zimbabwes, der U.S.A, Japans, Kanadas, Neuseelands, Südafrikas und Südkoreas können den Führerschein ihres Heimatlandes für eine Dauer von max. 6 Monaten verwenden. Bei Ablauf der 6 Monate müssen Sie die Ausstellung eines zyprischen Führerscheins beantragen, ohne dabei zur Ablegung einer Fahrprüfung verpflichtet zu sein.
- Staatsbürger von Ländern, die nicht unter die oben genannten Kategorien fallen, sind zum Erwerb eines zyprischen Führerscheins unter Einhaltung der einschlägigen Verfahren verpflichtet, d. h. durch

Ablegung einer Führerscheinprüfung (sowohl des theoretischen als auch des praktischen Teils).

Lenken von Motorrädern: Wenn Sie ein Motorrad oder Moped lenken möchten, sollten Sie Folgendes berücksichtigen:

- Das Gesetz sieht vor, dass sowohl für den Fahrer als auch für den Beifahrer Helmpflicht gilt.
- Beifahrer können auf geeigneten Motorrädern bzw. Mopeds befördert werden, vorausgesetzt sie sind mindestens 12 Jahre alt und sitzen ordnungsgemäß auf dem Sitz (nicht im „Damensattel“).
- Der vordere Scheinwerfer muss auch tagsüber eingeschaltet sein.

Fußgänger sollten Folgendes beachten:

- Benützen Sie den Bürgersteig. Falls kein Bürgersteig bzw. Gehsteig vorhanden ist, gehen Sie stets auf der rechten Straßenseite (also in Richtung des entgegenkommenden Verkehrs).
- Vor dem Überqueren der Straße zuerst nach rechts und dann nach links sehen.
- Verwenden Sie nachts reflektierende Anstecker oder tragen Sie Kleidung in hellen Farben, um für Fahrzeuglenker im Dunkeln gut sichtbar zu sein.
- Überqueren Sie die Straße nie zwischen geparkten bzw. stehenden PKWs oder in Kurven bzw. an Straßenecken oder bei großem Gefälle.

Autobahnen:

- Die Fahrzeuge haben die linke Fahrspur zu benutzen.
- Die Nutzung der rechten Fahrspur ist nur in folgenden Fällen gestattet:
Beim Überholen eines anderen Fahrzeugs
Wenn die linke Fahrspur nicht frei ist
Um Fahrzeugen bei der Auffahrt auf die Autobahn Vorrang zu geben

Folgendes ist auf den Autobahnen verboten:

- Fahrzeuge anzuhalten und/ oder zu parken
- Die Verwendung durch Fußgänger.
- Die Verwendung durch Radfahrer, Motorradfahrer und landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge
- Fahrzeuge, die nicht in der Lage sind, die vorgeschriebene Mindestgeschwindigkeit von 65 km/h einzuhalten.

Bei Unfällen rufen Sie bitte unverzüglich die Notrufnummern 199 oder 112.

GENIEßEN SIE IHREN AUFENTHALT UND BITTE HELFEN AUCH SIE UNS DABEI, DIE STRASSEN ZYPERNS FÜR ALLE VERKEHRSTEILNEHMER SICHER ZU ERHALTEN.



Genießen Sie die völlig andere Art des Urlaubs auf Zypern – abseits der klassischen Ferienregionen, in absolutem Frieden und erholsamer Ruhe, in einem der liebevoll restaurierten traditionellen Häuser eines der unzähligen malerischen Dörfer der Insel.

Wachen Sie vom Krähen eines stolzen Hahnes auf, oder vom Schrei eines Esels, genießen Sie Ihr rustikales Frühstück im Schatten einer Weinlaube, bei duftendem Jasmin oder herrlich würzigem Thymian, erholen Sie sich auf einem ausgiebigen Spaziergang durch den

Pinienwald, sehen Sie bei der Herstellung von frischem Bauernbrot oder traditionellem „Halloumi“-Käse zu und genießen Sie das Landleben aus erster Hand. Und wenn am Abend die Sonne untergeht, lassen Sie ganz einfach die Seele baumeln und betrachten Sie einen der bezauberndsten Sternenhimmel Ihres Lebens, während das nächtliche Zirpen der Grillen Sie in den Schlaf singt.

Hier wird man Sie aufs Wärmste willkommen heißen, nachdem die Zyprioten zu Recht den Ruf herzlichster Gastfreundschaft genießen. Und Sie werden sicher viele neue Freundschaften schließen, bevor Sie die Insel verlassen. Wundern Sie sich nicht, wenn Ihre Gastgeber keine Mühe scheuen, um Sie wie ein Familienmitglied zu behandeln und dabei ein üppiges Festmahl mit unzähligen heimischen Leckerbissen für Sie veranstalten.



Kalopanagiotis - Nikosia

Probieren Sie ein bisschen von Allem, indem Sie die traditionellen „Mezedes“ bestellen und mit reichlich heimischem Bier oder Wein genießen. Der typisch zyprische süße Dessertwein Commandaria zählt zu den ältesten Weinsorten der Welt, und wenn Sie sich tapfer genug fühlen, sollten Sie auch ein kleines Gläschen „Zivania“ versuchen, das beinahe reiner Alkohol ist und wirklich ordentlich anschlägt!

Doch Zypern ist nicht nur im Sommer ein unvergessliches Erlebnis, sondern bietet sich als perfekter Urlaubsort für das ganze Jahr an. Reichlich vom Sonnengott gesegnet und mit ganzjährig angenehm

warmen Temperaturen ist die Insel auch in den Wintermonaten eine ideale Destination für Sonnenanbeter, während man bei einem Herbsturlaub die großen Menschenmengen vermeiden und im Frühling die einmalig schöne und farbenfrohe Naturlandschaft genießen kann. Mit ihren

schroffen Felsküsten und stolzen Berggipfeln, sonnigen Weingärten und kühlen Pinienwäldern, weiten Getreidefeldern und üppigen Zitrusgärten bietet die Insel das Richtige für jeden Geschmack.

Und auch wenn Sie bereits völlig

erholt und entspannt sind, bietet Ihnen Zypern eine Fülle sehenswerter Orte und fantastischer Erlebnisse. Spielen Sie eine Runde Golf, fahren Sie Rad, unternehmen Sie eine Wanderung oder probieren Sie mal eine ganz neue Sportart. Besichtigen Sie beeindruckende antike Tempel, reich geschmückte byzantinische Kirchen und alte Kunstgegenstände, die von einer mehr als 10.000 Jahre alten Zivilisation zeugen.

Die angebotenen Unterkünfte stellen perfekte Ausgangsorte dar, um die Insel auf eigene Faust zu erforschen. Sie wurden sorgsam und mit großer Liebe zum Detail restauriert, um ihren ganz besonderen Charakter zu erhalten, während sie gleichzeitig über modernen Komfort verfügen und sich somit als ideale Lösung für all jene anbieten, die Wert auf Komfort und Privatsphäre in freundlicher und ansprechender Umgebung legen.

Cyprus Agrotourism Company
 Limassol Ave. 19
 1390 Nikosia, Zypern
 Telefon: +357 22340071
 Fax: +357 22334764
 E-Mail: info@agrotourism.com.cy
 Website: www.agrotourism.com.cy

Weitere Informationen zu Unterkünften finden Sie auf der Website www.visitcyprus.com



Tochni Larnaka

Fremdenführer

Die Fremdenführer der Insel Zypern werden von der Fremdenverkehrszentrale Zyperns (Cyprus Tourism Organisation - CTO) ausgebildet und lizenziert, die auch der staatlich anerkannte Betreiber von „Schulen für Fremdenführer“ ist. Lizenzierte Fremdenführer für Besichtigungstouren und Führungen auf der Insel Zypern können Sie unter folgenden Nummern bzw. Adressen erreichen:

Verband Zypriotischer Fremdenführer

Postfach 24942, CY 1355, Nikosia
Tel: 22 76 57 55, Fax: 22 76 68 72
E-Mail: cytouristguides@cytanet.com.cy
www.cytouristguides.com

Die Fremdenführer können auch direkt kontaktiert werden. Ein „Verzeichnis der qualifizierten und lizenzierten Fremdenführer“ ist in den Geschäftsstellen der Fremdenverkehrszentrale Zyperns erhältlich, sowie auch über die Websites www.visitcyprus.com und www.visitcyprus.biz abrufbar.

Audio Guides

Haben Sie sich schon einmal die enormen Vorteile vorgestellt, die Ihnen ein persönlicher Audio-Guide beim Besuch eines neuen Landes bietet? Im Rahmen einer individuellen Audio-Führung erfahren Sie Wissenswertes über die Geschichte, die Zivilisation, die Menschen ...

Die Fremdenverkehrszentrale Zyperns hat eine Reihe verschiedener Audio Guides zu den archäologischen Stätten und Kulturdenkmälern der Insel Zypern (siehe nachstehendes Verzeichnis) als mp3-Dateien digitalisiert, die auf der Website der Fremdenverkehrszentrale

(www.visitcyprus.com) zum kostenlosen Download zur Verfügung stehen. Spielen Sie sie per Handy oder mp3-Player ab und erleben Sie das reiche kulturelle Erbe der Insel Zypern auf eine völlig neue Art.

Verzeichnis der Audio Guides, die zum Download bereit stehen:

Nikosia und Umgebung:

1. Das Zypern Museum
2. Byzantinisches Museum und Kunstgalerien
3. Das Chatzigeorgakis Kornesios – Haus / Völkerkundliches Museum
4. Omeriye Moschee (Ehemalige Augustinerkirche) - Nikosia

Limassol und Umgebung:

1. Archäologische Stätte von Kourion
2. Mittelalterliche Burg von Kolossi

Larnaka und Umgebung:

1. Agios Lazaros Kirche + Kirchenmuseum
2. Halan Sultan Tekkesi Moschee
3. Archäologische Stätte von Choroikoitia

Paphos und Umgebung:

1. Archäologischer Park Kato Paphos
2. Mittelalterliche Festung von Paphos
3. Königsgräber
4. Heiligtum der Aphrodite und Palaipaphos Museum - Dorf Kouklia
5. „Petra tou Romiou“ - Geburtsort der Aphrodite
6. „Bäder der Aphrodite“ - Akamas
7. Kloster St. Neofytos o Enkleistos

Freies Gebiet von Famagusta:

1. Agia Napa Kloster

Troodos

1. Kykkos Kloster (+ Museum des Heiligen Klosters von Kykkos)
2. Kirche Agios Nikolaos tis Stegis – Dorf Kakopetria
3. Kirche Timios Stavros (Heilig-Kreuz Kirche) – Dorf Pelendri
4. Kirche Stavros tou Agiasmati – Dorf Platanistassa
5. Kirche Panagia tou Araka – Dorf Lagoudera
6. Kirche Panagia Podithou – Dorf Galata
7. Kirche Agios Ioannis Lampadistis - Dorf Kalopanagiotis
8. Kirche Panagia Asinou – Dorf Nikitari
9. Kirche Metamorfosis tou Sotiros (Christi Verklärung) – Dorf Palaichori
10. Kirche zum Erzengel Michael – Dorf Pedoulas
11. Kirche Panagia tou Moutoula
12. Kloster Panagia tou Machaira

Byzantinische Kirchen und Klöster

Zahlreiche wertvolle Beispiele byzantinischer Kunst sind auf der Insel erhalten und können sowohl in den bemalten Kirchen mit ihren farbenfrohen Fresken als auch in den Klöstern Zyperns besichtigt und bewundert werden. Aufgrund der herausragenden Bedeutung der Ikonen und Fresken sind die meisten Gotteshäuser und Klöster stets verschlossen. Daher sollten interessierte Besucher, die die Kirchen besichtigen möchten, zuerst im Kafenion (dem Kaffeehaus) des Dorfes nach dem Popen oder Verantwortlichen fragen, der sie sicher gerne zur Kirche begleiten wird. Die Broschüre der Fremdenverkehrszentrale Zyperns mit dem Titel „10.000 Jahre Geschichte und Zivilisation“ widmet sich kurz verschiedenen Kirchen und

Klöstern auf der Insel. Für einige der Klöster gelten bestimmte Öffnungszeiten, die von den Besuchern einzuhalten sind.

Wichtige Hinweise:

- Vermeiden Sie es, Shorts, rückenfremie Tops, sehr kurze Kleider usw. zu tragen.
- Bitte fotografieren Sie nur ohne Blitz, da Blitzaufnahme die Ikonen und Fresken beschädigen können.
- In den Klöstern stehen keine Unterkünfte zur Verfügung.
- Die meisten Klöster und Konvente sind samstags und sonntags für Besuchergruppen geschlossen.
- In bestimmten Klöstern wie z.B. Panagia Machairas und Agios Iraklidios wird empfohlen, dass die Erklärungen des Fremdenführers außerhalb der Klosteranlagen stattfinden.

Umweltzentren

- 1. Troodos Besucherzentrum (Umwelt-Informationen)**
Plateia Troodos (Troodos Platz),
Tel: 25 42 01 45
- 2. Troodos Geopark Karvounas – Troodos Straße, unmittelbar neben dem Botanischen Garten**
Tel: 22 952 043
Website: www.troodos-geo.org
Ganzjährig geöffnet
- 3. Botanischer Garten bei der Asbestmine Zypern,**
Tel: 25 55 00 91
Tel/Fax: 25 55 00 92
E-Mail: troodosbg@fd.moa.gov.cy
- 4. Besucherzentrum des Athalassa Waldnationalparks,**
Keryneia Ave. 1, 2116 Aglantzia
Tel: 22 462943, 22805527
Ganzjährig geöffnet

5. Akrotiri Umwelt-, Bildungs- und Informationszentrum

Dorf Akrotiri, Region Limassol
4640

Website:

www.akrotirienviroment.com

E-Mail: akrotiricentre@cytanet.com.cy

Tel: 25 82 65 62, Fax: 25 82 65 63

Ganzjährig geöffnet

6. Zyprisches Zentrum für Umweltforschung und -erziehung

Heilige Kirche von Limassol
4 Kilometer außerhalb des

Dorfes Akrotiri (nahe des
Konvents Agios Nikolaos ton

Gaton), Region Limassol

Website: www.kykpee.org

Tel: 25954954, 2586444

Fax: 25371548, 25335682

E-Mail: kykpee@cytanet.com.cy

a.chadjihambi@cytanet.com.cy

Ganzjährig geöffnet

7. Umwelt-Informationszentrum für die Bergregion von Larnaka

Agiou Louka Str. 35, 7731

Skarinou, Website:

www.perivallontiko.anetel.com

Tel: 24322020

Ganzjährig geöffnet

8. Episkopi - Paphos Umwelt-, Bildungs- und Informationszentrum

Dorf Episkopi, Tel: 26 642 234

(An öffentlichen Feiertagen
geschlossen)

Öffentliche Verkehrsmittel

Auf der Insel Zypern können Sie
entweder per Bus oder per Taxi
reisen.

Auf Zypern gibt es keine
Eisenbahn. Die Besucher werden
gebeten, die Fahrpläne und –
preise bei den entsprechenden
Beförderungsunternehmen zu
bestätigen, da sie Änderungen
unterliegen.

BUSVERKEHR

1. Überlandbusse:

Mehrere Busunternehmen
bieten regelmäßige

Verbindungen zwischen allen
größeren Städten und dem

Flughafen von Larnaka.

Für nähere Auskünfte wenden

Sie sich bitte an:

a) L.L.L.A. Intercity Buses Ltd

Tel: 70 00 77 89, 24 64 34 93

Fax: 24 64 34 92

E-Mail: info@intercity-buses.com

www.intercity-buses.com

b) Kapnos & Sons Transport Ltd

Tel : 77 77 14 77, 24 00 87 18

www.Kapnosairortshuttle.com

c) EAL Ltd

Tel : 7777 70 75, 25 33 87 67

Aus dem Ausland:

+357 97 77 90 90

Limassolaiportexpress.eu

E-Mail: info@limassolexpress.eu

2. Öffentliche Linienbusse

Sie verkehren tagsüber
regelmäßig und in gewissen

Regionen bis Mitternacht.

Für nähere Auskünfte wenden

Sie sich bitte an:

Nikosia:

Transport Organisation für den

Bezirk Nikosia (OSEL) Ltd

Tel: 77 77 77 55, 22 46 80 88

www.osel.com.cy

Limassol:

Transportunternehmen für den

Bezirk Limassol (EMEL) Ltd

Tel: 77 77 81 21, 25 35 21 11

www.limassolbuses.com

Larnaka:

Larnaka Buses Zenonas Ltd

Tel: 80 00 77 44, 24 66 55 31

www.zinonasbuses.com

Paphos:

Paphos Transport Organisation

Ltd Tel: 80 00 55 88, 26 93 42 52
www.pafosbuses.com

Paralimni/Protaras & Agia

Napa:

M.E. Ammochostos Buses Ltd
Tel: 23 81 90 90, 80 00 52 00
www.osea.com.cy

Überlandbusse:

L.L.L.A Intercity Buses Ltd
Tel: 24 64 34 93, 80 00 77 89
www.intercity-buses.com

Taxiverkehr:

1. Service Taxis (von mehreren Passagieren geteilt):

Dieser Dienst bietet die Möglichkeit, sich ein Taxi mit 4-8 weiteren Passagieren zu teilen. Es bestehen halbstündliche Taxiverbindungen zwischen allen größeren Städten Zyperns (Nikosia, Limassol, Larnaka und Paphos): Montag – Freitag zwischen 06.00 – 18.00 Uhr, Samstag & Sonntag zwischen 07.00 – 17.00 Uhr. Telefonische Sitzplatzreservierung ist möglich und die Passagiere können nach entsprechender Absprache an beliebigen Punkten innerhalb des Stadtgebiets abgeholt bzw. abgesetzt werden. Dieser Dienst wird von einer Vereinigung privater Taxiunternehmen unter dem Dach der Firma Travel & Express angeboten.
Tel: 77 77 74 74
www.travelexpress.com.cy

2. Stadt-Taxi

In allen Städten ist Taxidienst rund um die Uhr verfügbar. Taxis können telefonisch bestellt oder auf der Straße angehalten werden. Die Stadt-Taxis sind mit Zählern ausgestattet, die obligatorisch verwendet werden müssen. Die Berechnung des Tarifs beginnt, sobald der Passagier in das Taxi eingestiegen ist. Sollten Sie sich dazu entscheiden, die Insel

im Rahmen einer geführten Rundfahrt zu entdecken, so nehmen Sie sich einen lizenzierten Fremdenführer.

Notfälle/ Krankenhäuser

In Notfällen können Sie unter folgenden Telefonnummern Soforthilfe erhalten – man spricht Englisch:
AUF DER GANZEN INSEL

Krankenwagen / Rettung: 199/112
Feuerwehr: 199/112
Polizei: 199/112
Apotheken Nachtdienst: 11892
oder automatische Bandansage für Nikosia 90901412, für Limassol 90901415, für Larnaka 90901414, für Paphos 90901416 und für Famagusta 90901413
AIDS Beratungszentrum:
22 30 51 55
DROGEN-Notdienst:
Informationszentrale für Rauschgift und Vergiftungen:
90901401

Krankenhäuser:

Allgemeines Krankenhaus
Nikosia: 22 60 30 00
(Unfälle & Notaufnahme)
Makario Krankenhaus:
22 40 50 00
Allgemeines Krankenhaus
Limassol: 25 80 11 00
Altes Allgemeines Krankenhaus
Limassol: 25 30 53 33
Allgemeines Krankenhaus
Larnaka: 24 80 05 00
Altes Allgemeines Krankenhaus
Larnaka: 24 30 43 12
Allgemeines Krankenhaus
Paphos: 26 80 31 00
Krankenhaus Paralimni:
23 20 00 00
Krankenhaus Platres 25 42 22
24, 25 42 13 24
Krankenhaus Polis: 26 32 14 31
Krankenhaus Kyperounta:
25 53 20 21

CTO Büros in Zypern

Lemesou Avenue 19, Nikosia, Postfach
24535, CY 1390 Nikosia Zypern
Tel: 22 69 11 00, Fax: 22 33 16 44
E-Mail: cytour@visitcyprus.com
Website: www.visitcyprus.com

Informationsbüros

Nikosia

- Aristokyprou 11, Laiki Geitonia
(Östlich der Plateia Eleftherias)
CY 1011 Nikosia
Tel: 22 67 42 64, Fax: 22 66 07 78

Limassol

- Eingang zum Alten Hafen,
Syntagmatos Platz, Limassol
Tel: 25 36 27 56, Fax: 25 74 65 96
- Georgiou A' 22, CY 4047 Limassol
Potamos tis Germasogeias
(Östliche Zufahrt zum Dasoudi Strand)
Tel: 25 32 32 11, Fax: 25 31 34 51

Larnaka

- Plateia Vasileos Pavlou, CY 6023
Larnaka
Tel: 24 65 43 22, Fax: 24 65 34 92

Paphos

- Agoras 8, CY 8010 Paphos
Tel: 26 93 28 41, Fax: 26 95 33 41
- Poseidonos 63A, CY 8042 Kato Paphos
Tel: 26 93 05 21, Fax: 26 93 05 19

Polis

- Vasileos Stasioikou A' Str. 2
CY 8820 Polis Chrysochous
Tel: 26 32 24 68, Fax: 26 32 13 27

Agia Napa

- Kryou Nerou Avenue 12, CY 5330
Agia Napa
Tel: 23 72 17 96, Fax: 23 72 45 07

Paralimni - Protaras

- Protara Str. 14, CY 5296 Paralimni
Tel: 23 83 28 65, Fax: 23 83 28 64

Pano Platres

- CY 4820 Platres
Tel: 25 42 13 16, Fax: 25 81 30 80



EUROPÄISCHE UNION



REPUBLIK ZYPERN



STRUCTURAL FUNDS
ERDF, ERDF, ERDF

Diese E-Broschüre wurde vom Europäischen Fonds für regionale
Entwicklung (EFRE) im Rahmen der Durchführung des Projekts „
Marketing-Plan 2007-2013 für ländlichen Tourismus“ kofinanziert.





European Union

European Regional
Development Fund



Republic of Cyprus



Structural Funds
of the European Union in Cyprus

Dieses Projekt wurde von der Fremdenverkehrszentrale Zyperns (Cyprus Tourism Organisation) ausgeführt und aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) kofinanziert.



FREMDEXVERKEHRSZENTRALE ZYPERN

Limassol Avenue 19, Postfach 24535, CY - 1390 Nikosia (Lefkosia) Zypern
Tel.: +357 22 691 100, Fax: +357 22 33 1644 E-Mail: cytour@visitcyprus.com

www.visitcyprus.com

600.3.03.17